

Initiative Baukultur Eifel

Zeitgemäßes Bauen im Eifelkreis Bitburg-Prüm. Eine Aktion des Eifelkreises und der Architektenkammer Rheinland-Pfalz. www.eifel-baukultur.de



Beispiele für den Erhalt traditioneller sowie für die Entwicklung moderner regionaler Baukultur.

Fotos: Nr. 1, 2, 11: Architekt Bernd Olk, Meckel; Nr. 3, 7, 9, 10: Architekt Rainer Roth, Meckel; Nr. 4, 5, 8: Herbert Mayer, Dudeldorf; Nr. 6: Kreisverwaltung Bitburg-Prüm.

Baukultur in Meckel – Sonderpreis für Inneneentwicklung

Mit der Verleihung einer Auszeichnungen, eines Preises oder einer Anerkennung werden besondere Leistungen oder Qualitäten öffentlich und beispielgebend herausgestellt.

2014 hat die Ortsgemeinde Meckel im Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ auf Landesebene nicht nur eine Goldmedaille zugesprochen bekommen, sondern darüber hinaus wurde der Gemeinde Meckel auch der Sonderpreis für Inneneentwicklung zuerkannt.

Zu dieser Auszeichnung haben sehr wesentlich die Bemühungen innerhalb der Gemeinde beigetragen, traditionelle Baukultur zu erhalten und Außenanlagen und insbesondere Bauerngärten dorfgerecht anzulegen. Viele private Eigentümer in Meckel haben den Wert und die Bedeutung alter Gebäude erkannt und tragen mit ihren Anwesen maßgeblich zum Erhalt einer regionalen Kultur des Bauens bei.

Ebenso positiv hat die Jury bei der Preisvergabe die Entwicklung einer modernen, regionalen Baukultur in der Gemeinde Meckel hervorgehoben. Eine Vielzahl neuer Wohngebäude, die in den vergangenen Jahren in Meckel entstanden sind, stehen wegweisend für eine zeitgemäße Architektur- und Formensprache wobei gleichzeitig kennzeichnende Merkmale des traditionellen Bauens in der Eifel, wie beispielsweise zwei Geschosse, ein geringer Dachüberstand sowie die Fensterformate und Beschränkung auf nur wenige Materialien übernommen wurden. Den jeweiligen Bauherrinnen und Bauherren ist es gemeinsam mit ihren Architekten bei ihren Neubauten gelungen, die Eifler Bautradition aufzugreifen und diese gestalterisch ebenso kreativ wie auch innovativ, den heutigen Ansprüchen gerecht werdend, fortzuentwickeln.

Auch die in Meckel derzeit geplante Ortsergänzung konnte offenbar die Jury überzeugen. Auch hier geht die Gemeinde mit ihrem Architekten neue Wege, die eine besondere gestalterische und ortsbauliche Qualität erwarten lassen.

Der Umgang mit dem Baubestand, die Vielzahl qualitativvoller neuer Bauten und das aktuelle planerische Konzept zur innerörtlichen Erweiterung in Meckel finden durch diesen Sonderpreis für Inneneentwicklung eine Würdigung sowie bezirks- und landesweit große Aufmerksamkeit und Beachtung.

Diese Kultur des Bauens kann für andere Gemeinden im Eifelkreis Bitburg-Prüm als Anregung dienen. Anschauen lohnt sich!

*Dipl.-Ing. Herbert Mayer,
Beauftragter für Baukultur im Eifelkreis Bitburg-Prüm*

Mehr: www.eifel-baukultur.de